

Tipps & Tricks: TNSNAMES.ORA Beispiel

Bereich:	DBA,SQL, PL/SQL	Erstellung:	01/2004 MP
Versionsinfo:	7.3, 8.1, 9.2, 2, 11.1, 11.2	Letzte Überarbeitung:	06/2009 MP

TNSNAMES.ORA Beispiel

Beispiel TNSNAMES.ORA Datei

An folgenden Stellen können Änderungen durchgeführt werden:

1. Alias Name (hier db_test1.munisoft.de)

Der Name kann frei vergeben werden. Besser ist es jedoch sich an eine eigene

Konvention zu halten z.B.: host_dbname

Wenn ein optionaler Domainen-Suffix verwendet wird (hier munisoft.de) muss

dieser auch beim Verbinden mit angegeben werden, es sei denn der Parameter

NAMES.DEFAULT_DOMAIN in der Datei sqlnet.ora wurde auch auf den Domainen-Suffix

gesetzt

Beispielverbindung zur DB mittels:

connect scott/tiger@db_test1.munisoft.de

oder wenn NAMES.DEFAULT_DOMAIN=MUNIQSOFT.DE gesetzt ist:

connect scott/tiger@db_test1

2. PROTOCOL (hier TCP)

3. HOST (hier myhost)

Sie können den Rechnernamen oder die IP-Adresse verwenden

4. Port (hier 1521)

Es ist ein beliebiger Port im Bereich von 1024 - 65536 möglich

Defaultport für Oracle: 1521

5. SERVICE_NAME (mydb)

Hier wird die Zieldatenbank eingetragen

Achtung es wird in dieser DB der init.ora Parameter service_names geprüft

Wenn dort ein anderer Name als der der DB steht hat er höhere Priorität

6. SERVER (hier DEDICATED)

Weitere Einstellungsmöglichkeit SHARED wenn Multi Threaded Server in der DB

eingerichtet wurde

db_test1.munisoft.de =

(DESCRIPTION =

(ADDRESS = (PROTOCOL = TCP)(Host = myhost)(Port = 1521))

(CONNECT_DATA =

(SERVICE_NAME = mydb)

(SERVER = DEDICATED)

)

)

Beispiel 2 für Shared Server Verbindung

```
db_test2.munisoft.de =
(DESCRIPTION =
  (ADDRESS = (PROTOCOL = TCP)(Host = myhost)(Port = 1521))
  (CONNECT_DATA =
    (SERVICE_NAME = mydb)
    (SERVER = SHARED)
  )
)
```

Beispiel für Transparent Fail Over

```
db_test3.munisoft.de =
(DESCRIPTION =
  (ADDRESS_LIST =
    (LOAD_BALANCE = OFF)
    (FAILOVER = ON)
    (ADDRESS = (PROTOCOL = TCP)(HOST = rac1)(PORT = 1521))
    (ADDRESS = (PROTOCOL = TCP)(HOST = rac2)(PORT = 1521)) )
  (CONNECT_DATA = (SERVICE_NAME = PROD)
    (FAILOVER_MODE =
      (TYPE = SELECT)
      (METHOD = BASIC)
      (BACKUP = prodb))))
```

LOAD_BALANCE = OFF Verbindungen werden nicht auf alle RAC Knoten gleichmäßig verteilt

FAILOVER = ON Falls die Verbindung zu ersten DB fehlschlägt, wird eine Verbindung zur zweiten (hier rac2) aufgebaut

TYPE = SESSION: Die neue Session wird bei einem Ausfall von Knoten 1 (hier rac1) auf Knoten 2 umgelenkt (rac2)

TYPE = SELECT: Der letzte SELECT-Befehl wird auf Knoten 2 weitergeführt

METHOD = BASIC: Verbindung wird im Fehlerfall automatisch hergestellt

METHOD = PRECONNECT: Parallele Verbindungen zu rac1 und rac2 werden durchgeführt